

Thüringer Schloßfestspiele Sondershausen

Vor der märchenhaften Kulisse des Sondershäuser Residenzschlosses veranstaltet TNLOS! – die Theater Nordhausen/Loh-Orchester GmbH – seit 2006 die Thüringer Schloßfestspiele Sondershausen – ein Opern-Air-Event der Extraklasse, welches nicht mehr aus dem sommerlichen Festspielkalender wegzudenken ist. Erleben Sie im Schloßhof spannendes und unterhaltsames Musiktheater mit dem Musical »Doktor Schiwago« und auf der Theaterwiese die Familienoper »Die Magd als Herrin«.



»DOKTOR SCHIWAGO«

Musik von Lucy Simon

Buch von Michael Weller

Gesangstexte von Michael Korie und Amy Powers

Nach dem gleichnamigen Roman von Boris Pasternak

Deutsch von Sabine Ruffair (Gesangstexte) und Jürgen Hartmann (Buch)

Als Waise im russischen Zarenreich aufgewachsen, erlebt der junge Moskauer Arzt und Dichter Doktor Schiwago den Ausbruch der Revolution. Er gerät zwischen die Fronten der russischen Revolution und zwischen zwei Frauen, wie sie unterschiedlicher nicht sein können: die hingebungsvolle Tonia, mit der er aufwuchs, die er heiratete und die leidenschaftliche, geheimnisvolle Lara. Lara selbst steht zwischen zwei Männern, dem Rechtsanwalt Komarowskij und dem jungen Revolutionär Pascha, dessen Frau sie wird. Immer wieder kreuzen sich die Wege von Juri Schiwago und Lara ...

Vor dem Hintergrund bewegter russisch-sowjetischer Vergangenheit erzählt das 2011 in Sydney uraufgeführte und 2015 erstmals am Broadway gespielte Musical »Doktor Schiwago« das ergreifende Schicksal der titelgebenden Hauptfigur, die durch David Leans gleichnamiges Filmpenos von 1965 weltberühmt wurde. Die eingängige, orchestrale Musik aus zu Herzen gehenden Soli und mitreißenden Ensembles verleiht der rund 30 Jahre umfassenden Geschichte Spannung und ganz viel Gefühl.

Eine der schönsten und gleichzeitig tragischsten Liebesgeschichten im funkelnden Musicalgewand.

Premiere: 23. Juni 2023

Weitere Vorstellungen:

24., 25., 30. Juni 2023;

1., 2., 7., 8., 9., 14., 15., 16., 21., 22. Juli 2023

Schloßhof, Schloss Sondershausen

Inszenierung: Benjamin Prins

Musikalische Leitung: Chenglin Li

Bühne: Wolfgang Kurima Rauschnig

Kostüme: Anja Schulz Hendrich

Choreografie: Adriana Mortelliti

Mit: Marian Kalus (Doktor Schiwago), Eve Rades (Lara), Yuval Oren (Tonia), Philipp Franke (Pawel Pawlowitsch) und vielen weiteren Mitgliedern des Festspielensembles

Opernchore des Theaters Nordhausen, Ballett TN LOS!, Loh-Orchester Sondershausen



»DIE MAGD ALS HERRIN« (LA SERVA PADRONA)

Komisches Intermezzo von Giovanni Battista Pergolesi

Serpina ist jung, attraktiv und bei dem alten Junggesellen Uberto als Dienerin angestellt. Sie gibt im Haushalt den Ton an. Um ihrem strengen Regiment zu entfliehen, beschließt Uberto, sich eine Braut zu suchen, um einen eigenen Hausstand zu gründen. Da hat er aber die Rechnung ohne den Wirt gemacht. Serpina will selbst die Ausgewählte werden und schmiedet einen Plan.

Das zwei Akte umfassende Intermezzo komponierte Pergolesi 1733 in Neapel zum Geburtstag der Gattin von Kaiser Karl VI., für große Prominenz also. Die zwei Teile dienen als heitere Stücke zwischen den Akten seiner Oper »Der stolze Gefangene«. Das Intermezzo war bald so erfolgreich, dass es sich seinen Weg als eigenständiges Werk bahnte und sogar für die komische Oper in Italien und Frankreich zum Wegbereiter wurde.

Eine spritzige, mit Situationskomik gespickte Komödie des italienischen Barockkomponisten Pergolesi für die ganze Familie, die mit überkommenen Rollenklischees aufräumt.

Premiere: 1. Juli 2023

Weitere Vorstellungen: 2., 8., 9., 15., 16., 22. Juli 2023

Theaterwiese, Schloss Sondershausen

Musikalische Leitung: Julian Gaudiano

Inszenierung: Andreas Simma

Bühne und Kostüme: Birte Wallbaum

Mit: Julia Gromball (Serpina), Andriy Gnatiuk (Umberto), Andreas Simma (Vespone)

Loh-Orchester Sondershausen

